

## **Öffentliche Stellenausschreibung**

Bei der Bezirkskriminalinspektion Kiel - Fachinspektion II - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz

### **einer/eines Beschäftigten im Bereich des Geschäftszimmers des Kommissariates 11**

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Die Polizeidirektion Kiel erstreckt sich mit der Landeshauptstadt und dem Landkreis Plön über eine Fläche von nahezu 1200 km<sup>2</sup>. Die insgesamt 367000 Einwohner werden von den rund 1000 Angehörigen der Polizeidirektion betreut, die ihre zugewiesenen Aufgaben in 5 Polizeirevieren mit nachgeordneten Polizeistationen sowie einem Polizeibezirksrevier und den Kommissariaten/Sachgebieten der Bezirkskriminalinspektion Kiel (BKI) wahrnehmen. Der Zuständigkeitsbereich der Fachinspektion II der BKI Kiel erstreckt sich darüber hinaus auch auf den Landgerichtsbezirk Kiel. Ebenso hat die Regionalleitstelle Mitte mit den Zuständigkeitsbereichen der Polizeidirektionen Kiel und Neumünster ihren Sitz in der Landeshauptstadt und ist Teil des Führungsstabes dieser Polizeidirektion.

#### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst u. a.:**

- Schreibtätigkeiten bei Vernehmungen, Anhörungen etc. sowie Verschriften von Tonbanddiktaten inkl. Erfassung der Daten im Vorgangsbearbeitungssystem @rtus
- Annahme von Asservaten
- Geschäftszimmertätigkeiten (in Vertretung)

#### **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für den ausgeschriebenen Arbeitsplatz sind:

- eine mindestens zweijährige kaufmännische Ausbildung oder mindestens eine aktuelle vierjährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst des öffentlichen Dienstes
- gründliche Anwenderkenntnisse im Bereich Office-Software, insbesondere Textverarbeitung wie MS Word, Tabellenkalkulation wie MS Excel und Kommunikationssoftware wie MS Outlook
- Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Landespolizei Schleswig - Holstein

- sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kenntnisse der DIN 5008
- aktueller Nachweis über schreibtechnische Fähigkeiten von mindestens 240 Anschlägen/Minute
- ausgeprägte Arbeitssorgfalt
- psychische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Kommunikationsfähigkeit

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen mit Vorgangssachbearbeitungssystemen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Datenerfassung

### **Wir bieten Ihnen**

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**31. Dezember 2018**

an das

Landespolizeiamt Schleswig – Holstein  
Sachgebiet 314  
Kennwort: LPA 3144 - BKI Kiel K 11  
Mühlenweg 166  
24116 Kiel.

Sie können Ihre Bewerbung gerne als MSWord- oder PDF-Datei alternativ per Email an [kiel.lpa3144@polizei.landsh.de](mailto:kiel.lpa3144@polizei.landsh.de) übersenden. Dabei sollte die Größe der Datei 2 MB nicht überschreiten. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personal-sachbearbeiterin Frau Martina Rüsing unter der Tel.-Nr.: 0431/160-63144 gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Fachbereich, Herr Andre Panizzi unter der Tel.-Nr.: 0431/160-3110.

Martina Rüsing